



Unsere Motivation

Die Stadt Baesweiler mit rund 28.000 Einwohnern liegt im Norden der StädteRegion Aachen. Bereits seit einigen Jahren setzt sich die Stadt aktiv für den Klimaschutz ein und beweist insbesondere bei der energetischen Sanierung kommunaler Gebäude Vorbildcharakter. Dieser soll nun auch auf den Bereich der betriebsbezogenen Mobilität ausgeweitet werden, um sowohl den Unternehmen als auch den Bürgern als gutes Beispiel voranzugehen. Außerdem werden hier hohe Potenziale gesehen, CO₂ zu vermeiden.

Insgesamt arbeiten an verschiedenen Standorten der Stadtverwaltung Baesweiler 157 Mitarbeiter. Die Stadtverwaltung möchte, auch über das Projekt hinaus, bei den Mitarbeitern ein nachhaltiges und bewusstes Mobilitätsverhalten fördern. Ziel der Stadtverwaltung ist es, das Rad in seiner Rolle als Verkehrsmittel zu stärken und die Gesundheit der Mitarbeiter zu fördern sowie die Organisation von Dienstfahrten anzugehen, um sowohl Kosten als auch Emissionen zu verringern.

Unsere Maßnahmen und Ergebnisse

Bereits vor Antritt des Projektes führte die Stadt Pedelec-Testwochen durch, um ihren Mitarbeitern dieses Verkehrsmittel einmal vorzustellen. Zudem konnte ein E-Auto drei Wochen lang Probe gefahren werden. So wurde getestet, ob die Fahrzeuge für den beruflichen sowie privaten Alltag tauglich sind und von den Mitarbeitern angenommen werden. Zu Beginn des Projektes wurden eine Mitarbeiterbefragung sowie eine Kostenabschätzung durchgeführt. Daraus lässt sich ableiten, dass wesentlicher Ansatzpunkt die Mobilität innerhalb der Dienstzeit ist. Durch die Anforderung, den privaten PKW für Dienstfahrten zu nutzen, können viele Mitarbeiter nicht umweltfreundlich zur Arbeit kommen. Die Testwochen mit den E-Fahrzeugen ergaben, dass die Elektromobilität für städtische sowie

Dienstfahrten innerhalb der StädteRegion eine praktikable Alternative bietet. An den zwei Rathäusern soll daher ein entsprechender Fuhrpark aufgebaut werden. Ebenso soll ein E-Fahrzeug dem städtischen Bauhof bereitgestellt werden. Des Weiteren können die Kurierfahrten zwischen den Rathäusern durch ein E-Fahrzeug emissionsarm durchgeführt werden. Daher liegt ein Schwerpunkt auf dem Aufbau und der Organisation des Fahrzeugpools. Ergänzend soll eine Leitlinie zur Mobilität erstellt werden. Zudem sollen Maßnahmen erarbeitet werden, die das Umweltbewusstsein und die Motivation auf das Rad zu steigen stärken sollen. Auch zukünftig wird die Verwaltung sich weiter für eine nachhaltige Mobilität einsetzen.

Erste Maßnahmen

- Mitarbeiterbefragung und Information
- Anschaffung von E-Fahrzeugen und Aufbau eines Fuhrparks
- Organisation und Optimierung des Fahrzeugpools sowie Entwicklung einer Buchungsplattform
- Entwurf der Leitlinie zur Mobilität
- Änderung vorhandener Dienstreiseregulierung
- Grundsatzentscheid zur Einführung eines Leasings für Dienstfahrräder
- Förderung des Radfahrens durch Einzelaktionen wie Aktionstage



Caprice Mathar
Klimaschutzmanagerin
Tel.: 02401 800 375
Mail: caprice.mathar@stadt.baesweiler.de

Stadt Baesweiler
Mariastraße 2
52249 Baesweiler

Wirkungsabschätzungen
Wir erwarten mit den ersten Maßnahmen folgende Ergebnisse (p.a.)

12.000 €

CO₂ ^{9 t}